

# Grabower Heimathefte, herausgegeben von Christian Madaus

## **Heft 1 Beiträge zur Grabower Stadtgeschichte**

Kurzdarstellung der Grabower Geschichte

Die private Wohlfahrtspflege und die Gründungen der Stiftungen von 1825 bis 1925

Reuter und Grabow

Die Prinzessin von Grabow

## **Heft 2 Grabower Schützenzunft**

Die Grabower Schützenzunft von 1655

## **Heft 3**

Zur Geschichte des Grabower Stadtwappens

Die Flucht des Prinzen von Preußen durch Mecklenburg im Jahre 1848

Paul Sprenk als Künstler und Mensch

Heimtdichter und Hoflieferant, Gustav Ritter

Zur Geschichte der Stadt Grabow 1910/1913

## **Heft 4**

Die Stadt Grabow in Mecklenburg in der Zeit des Umbruchs 1945

Die wirtschaftliche Situation vor und nach dem Großen Brand 1725

Brücken und Wasserstraßen in Grabow

Die Schriftstellerin Hedwig Rodatz-Maß

## **Heft 5**

Handel und Industrie in der Stadt Grabow von 1320 -1953

Die Grabower Turnvereine von 1877 bis 1946

Die Internierten des Lagers „Fünfeichen“

## **Heft 6**

Handel und Industrie in der Stadt Grabow von 1320 -1953 (2. Teil)

Emil und Emilie

Auguste Trahn

Kleine Geschichten aus Grabow

## **Heft 7**

Die Grabower Stadtgeschichte in Daten

August Bibelje aus Grabow ist das „B“ in Travens Namen

Generaldirektor Hans Sixtus

Arbeitsdienstlager in Grabow von 1934 – 1941

Prof. Gerhard Schroeder aus Grabow

100 Jahre Sparkasse am Kirchenplatz

Kleine Geschichten aus Grabow

## **Heft 8**

Über die Vergangenheit des Grabower Schulwesens

Erlebnisse eines mecklenburgischen Stadtmusikanten

Protest gegen sittenlose Nachbarschaft

Warum der „Grabower Altar“ nicht in Grabow blieb

Botanisches über das „Weiße Moor“ bei Grabow

## **Heft 9**

Eine betrachtung über die bauliche Entwicklung der Stadt Grabow

Das Großherzogliche Dominalamt Grabow

Die letzten Kriegstage 1945 in Grabow

Eine tödliche Begebenheit

Das Grabower Reuter- und Notgeld (1921/22)

Grabower Tageblatt, Druckerei Ernst Karl Geier

Vertellers ut de Grabosch Gegend

**Heft 10**

Von Grabower Nachtwächtern  
Grabow, eine Reise in die Vergangenheit  
Grabower Marktwirtschaft vor drei Jahrhunderten  
Ein Grabower Stadtbrand von 1499  
Herausgeber und Autor, Christian Madaus  
Kopulationsregister

**Heft 11**

Die Wanderung des Zimmermanns Heinrich Bresch  
Grabower Hexenprozesse  
Die Grabower Badeanstalten  
Andreas Wilke (1776 – 1814) aus Grabow  
„Thomas Mann wohnt hier nicht“  
Kopulationsregister

**Heft 12**

Zum 75-jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Grabow  
Grabower Persönlichkeiten  
Gefallene Söhne der Stadt Grabow im 2. Weltkrieg 1939 -1945  
Kopulationsregister

**Heft 13**

De Maand von Grabow, Gerd Lüpke  
Die Grabower Kirche  
Was fällt mir ein zu Grabow? Walter Born  
Wohnungswesen um 1921 – 1924 in Grabow  
Der Heimatforscher Oskar Kurz  
Spruchdichtung in Mecklenburg  
Weihnachten 1925 in Grabow von Paul Bachmeyer  
Wilhelm Lüdert, Aus Erinnerungen an Grabow  
Kopulationsregister

**Heft 14**

Ollwiewer Sommer, Gustav Ritter  
Rudolf Krambeer  
„Die Roses's vom Grabower Porter hielten Einzug besonderer Art in die Seestadt Wismar“  
Dat olle Buernhus, Gustav Ritter  
Die Grabower Vorfahren der Schriftsteller Thomas und Heinrich Mann  
Herzog Karl Leopold 1678 -1747  
Kopulationsregister

**Heft 15**

Grabow am Anfang des 18. Jahrhunderts  
Das Grabower Rathaus – erbaut 1726/27  
Güritz bei Grabow ein kleines Dorf im Kreis Ludwigslust ist 700 Jahre alt  
Die Freimaurer in Grabow  
Wilderer Kruse

**Heft 16**

Das Fachwerk in Grabow  
Grabow wird Eisenbahnstation  
Das Gesundheitswesen im alten Grabow  
Das Schloß in Grabow  
Fritz Ringel – ein Leben für den Rennsport  
Das Wasserkraftwerk Hechtforthschleuse bei Grabow  
De Vesit / Een olle Geschicht ut Grabow  
Grabower Zeitdokumente